



Sitzungs-Vorlage

Fachbereich / Aktenz. I/40 /	öffentlich	Vorlage 2009/096	Datum 01.09.2009
---------------------------------	------------	---------------------	---------------------

BERATUNGSFOLGE					
Gremium	Termin	EST	Beratungsergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Schul- und Kulturausschuss	17.09.2009				
Gemeinderat	08.10.2009				

Offener Ganzttag an der Ambrosius-Grundschule

- **Gewährung eines weiteren Zuschusses für die Durchführung der außerunterrichtlichen Angebote**
- **Nutzung der Räumlichkeiten im I. Obergeschoss (ehem. Hausmeisterwohnung)**

Beschlussvorschlag:

Der Arbeitsgemeinschaft Mutter- und Kindhilfe Ostbevern-Telgte e. V. wird für die Betreuung der sonderpädagogisch zu fördernden Schülerinnen und Schüler ein zusätzlicher Finanzierungsanteil in Höhe von 41.000 € / Gruppe gewährt. Voraussetzung für die Gewährung ist, dass mindestens 12 Kinder in der sonderpädagogischen Gruppe betreut werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine bauliche und räumliche Konzeption zur Nutzung der Räumlichkeiten im I. Obergeschoss (ehem. Hausmeisterwohnung) zu erarbeiten und dem Schul- und Kulturausschuss sowie dem Rat zur Erörterung und Beschlussfassung vorzulegen.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Im Haushaltsplan des Jahres 2009 ist beim Produkt 03.01.04 „Offene Ganztagsgrundschule, Ganztägige Förder- und Betreuungsangebote“ ein kommunaler Finanzierungsbeitrag für den Offenen Ganzttag an der Ambrosius-Grundschule in Höhe von 82.000 € veranschlagt. Dieser Betrag ist für das Schuljahr 2009/2010 um 41.000 € zu erhöhen. Nach Abzug der Elternbeiträge und Landeszuwendungen verbleibt für das Schuljahr 2009/2010 ein kommunaler Eigenanteil in Höhe von ca. 5.000 €.

Folgekosten:

Es ist davon auszugehen, dass auch in den Folgejahren der zusätzliche kommunale Finanzierungsanteil in Höhe von 41.000 € für die sonderpädagogisch zu fördernde Gruppe zu veranschlagen ist. Zu veranschlagen sind auch die zusätzlichen Elternbeiträge und Landeszuwendungen in Höhe von ca. 31.000 €.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert. ja [] nein []

[] Die Gleichstellungsbeauftragte ist beteiligt worden.

Sachdarstellung:

Seit August 2006 werden Schülerinnen und Schüler an der Ambrosius-Grundschule im Rahmen der Offenen Ganztagsgrundschule von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Arbeitsgemeinschaft Mutter- und Kindhilfe Ostbevern-Telgte e. V. betreut. Seit August 2007 besteht auch an der Franz-von-Assisi-Grundschule ein entsprechendes Angebot in Trägerschaft des Caritasverbandes im Kreisdekanat Warendorf e. V.

Mit den Trägern der außerunterrichtlichen Angebote wurden Kooperationsverträge geschlossen, in denen die Aufgaben des Trägers, der Schulen und der Gemeinde, aber auch die Finanzierung geregelt wurde. Die Gemeinde Ostbevern gewährt den Trägern einen kommunalen Finanzierungsbeitrag in Höhe von jährlich 41.000 € je Gruppe, wobei von einer Regelgruppenstärke von 25 Kindern ausgegangen wird.

Zum Schuljahr 2009/2010 stellt sich die Situation nunmehr so dar, dass im Offenen Ganztage an der Franz-von-Assisi-Grundschule 24 Kinder angemeldet sind. An der Ambrosius-Grundschule ist eine verstärkte Nachfrage nach Plätzen im Offenen Ganztage zu verzeichnen. Derzeit werden dort insgesamt 69 Kinder betreut, wobei 16 Kinder sonderpädagogischen Förderbedarf haben.

Die Mutter- und Kindhilfe Ostbevern-Telgte e. V. ist bemüht, jedem Kind einen Betreuungsplatz anzubieten. Um gerade auch den sonderpädagogisch zu betreuenden Kindern gerecht zu werden, ist eine adäquate qualifizierte personelle Ausstattung erforderlich. Damit dieses zusätzliche Fachpersonal eingestellt werden kann, bedarf es eines zusätzlichen gemeindlichen Finanzierungsanteils.

Die Verwaltung schlägt vor, der Arbeitsgemeinschaft Mutter- und Kindhilfe Ostbevern e. V. neben dem kommunalen Finanzierungsbeitrag in Höhe von 41.000 € je Gruppe künftig auch für mindestens 12 sonderpädagogisch zu betreuende Kinder einen zusätzlichen Finanzierungsbeitrag in Höhe von 41.000 € zu gewähren. Dieses entspricht auch dem Runderlass des Schulministeriums, wonach jeweils 12 Schülerinnen und Schüler an Förderschulen eine Gruppe bilden.

Für das Schuljahr 2009/2010 ergäbe sich somit ein Finanzierungsbeitrag in Höhe von 123.000 € für die Durchführung der außerunterrichtlichen Angebote für den Offenen Ganztage an der Ambrosius-Grundschule.

Die Gemeinde Ostbevern erhebt zur Refinanzierung dieses Beitrages Elternbeiträge entsprechend der gemeindlichen Satzung.

Die genaue Höhe der Elternbeiträge für das Schuljahr 2009/2010 kann noch nicht benannt werden, da derzeit noch die Festsetzungsbescheide vorbereitet werden. Die Festsetzungen der letzten Jahre zeigen jedoch, dass im Durchschnitt von den Eltern ein Elternbeitrag in Höhe von ca. 410 € / Kind / Jahr erhoben wird. Bei derzeit 69 Kindern ist somit von einem Gesamtelternbeitrag für das Schuljahr 2009/2010 in Höhe von ca. 28.000 € auszugehen.

Neben den Elternbeiträgen erhält die Gemeinde Ostbevern vom Land NRW Zuschüsse für jedes angemeldete Kind in Höhe von 820 € jährlich. Für sonderpädagogisch zu betreuende Kinder erhält die Gemeinde Ostbevern einen zusätzlichen Zuschuss in Höhe von 840 €. Insgesamt wird die Gemeinde Ostbevern somit Landeszuschüsse für das Schuljahr 2009/2010 in Höhe von ca. 70.000 € erhalten.

Nach Abzug der Elternbeiträge und der Landeszuschüsse verbleibt somit ein Eigenanteil der Gemeinde Ostbevern, der für das Jahr 2009/2010 bei ca. 25.000 € liegt. Hiervon ist – aufgrund der Kooperationsvereinbarung – bereits haushaltsplanmäßig ein Betrag in Höhe von 20.000 € veranschlagt, so dass für das Schuljahr 2009/2010 ein Betrag in Höhe von netto 5.000 € überplanmäßig bereitgestellt werden müsste.

Mit der Betreuung von ca. 70 Kindern erreicht die Offene Ganztagsgrundschule ihre räumlichen Grenzen. Aus diesem Grunde wurde überlegt, die frühere Hausmeisterwohnung im I. Obergeschoss der Schule umzubauen und der Offenen Ganztagsgrundschule zur Verfügung zu stellen. Im Rahmen der Beschlussfassung zur Umsetzung des Konjunkturpaketes II hat sich der Rat der Gemeinde Ostbevern in seiner Sitzung im Juni 2009 dafür ausgesprochen, das Dach dieses Gebäudeteiles zu erneuern. Hierfür stehen im Finanzplan 2010 95.000 € zur Verfügung. Im Zuge dieser energetischen Maßnahme sollen diese Räumlichkeiten für die Offene Ganztagsgrundschule nutzbar gemacht werden.

Die Verwaltung führt hierzu Gespräche mit Vertretern der Schule und der Arbeitsgemeinschaft Mutter- und Kindhilfe.

Es ist vorgesehen, die bauliche und räumliche Konzeption zur Erneuerung und Umgestaltung dieser Räumlichkeiten in den nächsten Sitzungen dem Schul- und Kulturausschuss und dem Rat zur Erörterung und Beschlussfassung vorzulegen.

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter
